

# GEWALTSCHUTZKONZEPT DRUMMERBAND COBRA FREREN E.V.





# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>EINLEITUNG</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>DEFINITION VON GEWALT</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>LEITBILD</b>	<b>3</b>
<b>4</b>	<b>RISIKOANALYSE</b>	<b>3</b>
4.1	<i>GEFAHRENZONEN IN DEN RÄUMLICHKEITEN DER DRUMMERBAND</i>	3
4.2	<i>RISIKOFAKTOREN ZWISCHEN DEN KINDERN</i>	4
4.3	<i>RISIKOFAKTOREN ZWISCHEN AUSBILDERN, ERWACHSENEN, JUGENDLICHEN UND KINDERN</i>	5
<b>5</b>	<b>PRÄVENTIVE MASSNAHMEN ZUR VERHINDERUNG VON SEXUALISierter GEWALT UND GRENZÜBERSCHREITUNG</b>	<b>6</b>
5.1	<i>KINDERRECHTE</i>	6
5.2	<i>PARTIZIPATION</i>	7
5.3	<i>BESCHWERDEVERFAHREN</i>	8
5.4	<i>FORTBILDUNGEN</i>	10
<b>6</b>	<b>VERHALTENSKODEX</b>	<b>11</b>
6.1	<i>SCHNELLE HILFEN</i>	13
6.2	<i>BESCHREIBUNG UND UMGANG VON VERDACHTS- FÄLLEN BEI INTERNEM MACHMISSBRAUCH</i>	14
6.3	<i>HANDLUNGSSCHEMA</i>	15
<b>7</b>	<b>DAS AMPELSYSTEM</b>	<b>16</b>
<b>8</b>	<b>INTERVENTIONEN</b>	<b>17</b>
8.1	<i>HANDLUNGSPLAN</i>	18
<b>9</b>	<b>WEITERE INFORMATIONEN</b>	<b>18</b>
9.1	<i>FORMULAR ZUR DOKUMENTATION EINES VORFALLS</i>	18

## 1. EINLEITUNG

Der Verein Drummerband Cobra Freren e.V. ist in erster Linie ein Musikverein aus Spielleuten, aufgeteilt in verschiedene Abteilungen: Drumband/Steeldrums, Spielmannszug, Pipes & Drums und die musikalische Früherziehung.

Wir bilden Kinder und Jugendliche an den ausgewählten Instrumenten aus, sodass sie in der Lage sind diese selbst zu spielen. Als eigenen Rahmenplan für die Ausbildung unserer Musiker halten wir uns an die Lehrgangsstruktur des Niedersächsischen Musikverbands. Wir verpflichten uns darüber hinaus uns aktiv für den Schutz der uns anvertrauten Kinder und Jugendliche einzusetzen.

Dieses Schutzkonzept dient dem Rahmen und der Orientierung aller beteiligten Akteure in unserem Verein und setzt sich mit körperlicher, psychischer und sexueller Grenzüberschreitung sowie der Prävention und Intervention gegen sexuelle Übergriffe oder Missbrauch auseinander.

## 2. DEFINITION VON GEWALT

Gewalt bezieht sich auf die absichtliche Anwendung von physischer, psychischer oder sexueller Kraft, Macht oder Kontrolle gegenüber einer anderen Person, die Schaden, Leid oder Beeinträchtigung verursacht. Gewalt kann in verschiedenen Formen auftreten, darunter:

### 1. KÖRPERLICHE GEWALT:

Dies umfasst physische Handlungen, bei denen absichtlich körperlicher Schaden verursacht wird, wie Schläge, Tritte, Schlagen, Würgen oder andere Formen körperlicher Misshandlung. Körperliche Gewalt kann zu Verletzungen, Schmerzen oder sogar zum Tod führen.

### 2. PSYCHISCHE GEWALT:

Psychische Gewalt bezieht sich auf Handlungen, bei denen eine Person absichtlich das psychische und emotionale Wohl einer anderen Person beeinträchtigt. Dies kann umfassen: beleidigende, erniedrigende, drohende, einschüchternde oder manipulative Verhaltensweisen, die das Selbstwertgefühl und die geistige Gesundheit einer Person schädigen.

### 3. SEXUELLE GEWALT:

Sexuelle Gewalt umfasst nicht einvernehmliche sexuelle Handlungen oder Übergriffe, bei denen eine Person gegen ihren Willen zu sexuellen Handlungen gezwungen wird. Dies kann Vergewaltigung, sexuelle Belästigung, sexuellen Missbrauch oder jede Form von sexueller Nötigung einschließen. Verbale Übergriffe umfassen jegliche Form von mündlichem oder sprachlichem Missbrauch, der darauf abzielt, eine Person zu verletzen, zu erniedrigen oder zu bedrohen. Im Bereich sexueller Gewalt können verbale Übergriffe verschiedene Formen annehmen, einschließlich sexuell expliziter oder anzüglicher Kommentare, unerwünschter sexueller Anspielungen oder verbaler Nötigungen. Gewalt jeglicher Form ist inakzeptabel und eine schwerwiegende Verletzung der Grundrechte und der Würde eines Individuums. Die Folgen von Gewalt können sowohl physisch als auch psychisch schwerwiegend sein und erfordern angemessene Maßnahmen, um die Betroffenen zu schützen und Unterstützung zu bieten. Das Verständnis und die Bekämpfung von Gewalt in all ihren Formen sind von größter Bedeutung, um eine gerechte und sichere Gesellschaft zu schaffen.

### **3. LEITBILD**

In unserem Verein steht die Musik im Vordergrund. Sehr wichtig ist uns ein wertschätzendes Miteinander, Offenheit und Ehrlichkeit. Kinder und Jugendliche werden bei uns im Verein ernst genommen und wir unterstützen sie bei ihrer Entwicklung, vor allem in der Ausbildung am Instrument ihrer Wahl. Die Individualität jedes Einzelnen wird bei uns geachtet. Eine gewaltfreie Konfliktlösung ist Grundvoraussetzung im Alltag unseres Vereins.

### **4. RISIKOANALYSE**

#### **4.1 GEFAHRENZONEN IN DEN RÄUMLICHKEITEN DER DRUMMERBAND**

In den Räumlichkeiten der Drummerband haben wir verschiedene Bereiche identifiziert, die potenzielle Gefahrenzonen für Gewalt gegen Kinder und Jugendliche darstellen können. Es ist von höchster Priorität, diese Gefahrenzonen im Schutzkonzept zu berücksichtigen. Die folgenden Bereiche wurden als potenzielle Gefahrenzonen identifiziert:

##### *1. WC'S:*

Die Sanitäreinrichtungen innerhalb der Räumlichkeiten können aufgrund der Privatsphäre der Nutzer / der Nutzerin und Abgeschlossenheit als potenzielle Gefahrenzonen betrachtet werden.

##### *2. IM WALD DES VEREINS:*

Der Waldbereich, der zum Vereinsgelände gehört, kann als Gefahrenzone betrachtet werden, insbesondere wenn Aktivitäten außerhalb der regulären Räumlichkeiten stattfinden.

##### *3. AN DER STRASSE:*

Bereiche in der Nähe der Straße stellen eine potenzielle Gefahrenzone dar, da sie das Risiko von Verkehrsunfällen und anderen Gefahren für Kinder und Jugendliche erhöhen können.

##### *4. IM INSTRUMENTENRAUM:*

Der Instrumentenraum kann als potenzielle Gefahrenzone angesehen werden, da er normalerweise abseits von den Hauptaktivitäten liegt und möglicherweise weniger Aufsicht hat.

##### *5. IN DEN PROBERÄUMEN DER EINZELNEN ABTEILUNGEN:*

Die Proberäume der einzelnen Abteilungen können aufgrund ihrer Abgeschlossenheit als potenzielle Gefahrenzonen betrachtet werden.

Die Identifikation und Bewertung dieser Gefahrenzonen sind entscheidend für die Entwicklung eines effektiven Schutzkonzepts, das die Sicherheit und das Wohlbefinden der Kinder und Jugendlichen in der Drummerband Cobra gewährleistet. Sicherheitsmaßnahmen werden in einem späteren Abschnitt des Konzepts behandelt (siehe Punkt 6).

## **4.2 RISIKOFAKTOREN ZWISCHEN DEN KINDERN**

In unserer Vereinsumgebung, in der regelmäßige Proben in größeren und kleineren Gruppen stattfinden, die vom Alter sehr durchmischt sind, können verschiedene Risikofaktoren auftreten:

### *1. ALTERSUNTERSCHIEDE:*

Die Altersunterschiede zwischen den Kindern und Jugendlichen im Verein können zu potenziellen Risikofaktoren führen. Jüngere Mitglieder könnten anfälliger für unangemessenes Verhalten oder Einflussnahme von älteren Mitgliedern sein.

### *2. MACHTUNGLEICHGEWICHT:*

Ältere oder erfahrenere Mitglieder könnten in einer Position sein, in der sie Macht oder Einfluss über jüngere oder weniger erfahrene Mitglieder ausüben können, was zu möglichen Risiken führt.

### *3. SOZIALE GRUPPENDYNAMIK:*

Die Interaktion innerhalb der Gruppen kann zu Gruppenzwang und sozialem Druck führen, der dazu führen kann, dass Kinder und Jugendliche unangemessenes Verhalten tolerieren oder sich anpassen, um dazuzugehören.

### *4. ISOLATION:*

Während der Proben könnten Kinder oder Jugendliche in den Gruppen isoliert oder abgesondert werden, was die Wahrscheinlichkeit von Vorfällen erhöhen könnte.

### *5. ONLINE-KOMMUNIKATION:*

Wenn die Gruppen auch online kommunizieren, besteht das Risiko unangemessener Kommunikation, Belästigung oder Mobbing über digitale Kanäle.

### *6. UMGANG MIT INSTRUMENTEN UND AUSRÜSTUNG:*

Unachtsamer oder unsachgemäßer Umgang mit Instrumenten und Ausrüstung kann Verletzungsgefahren darstellen.

### *7. KOMMUNIKATION UND VERTRAUEN:*

Mangelnde Kommunikation oder das Fehlen eines Vertrauensverhältnisses zwischen Kindern, Jugendlichen und Betreuern kann die Risiken erhöhen.

## **4.3 RISIKOFAKTOREN ZWISCHEN AUSBILDERN, ERWACHSENEN, JUGENDLICHEN UND KINDERN**

In einem Vereinsumfeld, in dem Kinder und Erwachsene gemeinsam in verschiedenen Altersgruppen an regelmäßigen Proben teilnehmen, können sich vielfältige Risikosituationen zwischen den Ausbildern, Erwachsenen und Kindern ergeben. Im Folgenden sind einige mögliche Risikofaktoren aufgeführt:

#### *1. MACHTUNGLEICHGEWICHT:*

Erwachsene, insbesondere Ausbilder und Dirigenten, können aufgrund ihres Alters, ihrer Erfahrung und ihrer Position innerhalb des Vereins Macht und Einfluss über die Kinder und Jugendlichen ausüben, was möglicherweise zu unangemessenem Verhalten führen kann.

#### *2. UNANGEMESSENES VERHALTEN:*

Risiken können in Form von unangemessenem Verhalten wie Belästigung, Diskriminierung oder Missbrauch seitens der Erwachsenen gegenüber den Kindern oder Jugendlichen auftreten.

#### *3. UMGANG MIT PERSÖNLICHEN INFORMATIONEN:*

Die Erwachsenen könnten über persönliche Informationen der Kinder und Jugendlichen verfügen, die sie unangemessen verwenden könnten.

#### *4. GRENZÜBERSCHREITUNGEN:*

Es besteht die Gefahr von Grenzüberschreitungen, wenn Erwachsene und Kinder im Verein enge Beziehungen entwickeln, die nicht angemessen sind.

#### *5. KOMMUNIKATION UND VERTRAUEN:*

Mangelnde Kommunikation oder das Fehlen eines Vertrauensverhältnisses zwischen Erwachsenen und Kindern kann das Risiko erhöhen.

#### *6. AUFSICHT UND VERANTWORTUNG:*

Die Aufsicht über die Proben und die Verantwortung der Ausbilder, Dirigenten und anderer erwachsener Mitglieder sollten klar geregelt sein, um mögliche Sicherheitslücken zu vermeiden.

### **5. PRÄVENTIVE MASSNAHMEN ZUR VERHINDERUNG VON SEXUALISierter GEWALT UND GRENZÜBERSCHREITUNG**

Die Gewährleistung eines sicheren und respektvollen Umfelds für Kinder und Jugendliche in unserem Verein, der Drummerband Cobra, ist von oberster Priorität. Um dieses Ziel zu erreichen, sind präventive Maßnahmen von entscheidender Bedeutung. In diesem Abschnitt unseres Schutzkonzepts widmen wir uns spezifischen Aspekten, die darauf abzielen, Gewalt, sexualisierte Gewalt und Grenzüberschreitung zu verhindern. Hierzu gehören Kinderrechte, Partizipation, Beschwerdeverfahren und Fortbildungen.

Diese Maßnahmen sind wesentliche Schritte, um sicherzustellen, dass Kinder und Jugendliche innerhalb der Drummerband Cobra in einer geschützten Umgebung ihre musikalischen Leidenschaften entfalten können, ohne Gefahr zu laufen, Opfer von Missbrauch oder Grenzüberschreitungen zu werden. Im Einklang mit unseren Werten und Verpflichtungen gegenüber unseren jungen Mitgliedern erkunden wir in diesem Abschnitt die wichtigen Schritte, die unser Verein unternimmt, um ihre Sicherheit und ihr Wohlbefinden zu gewährleisten.

## 5.1 KINDERRECHTE

Kinderrechte bilden das Herzstück unserer Werte und unseres Schutzkonzepts innerhalb der Drummerband Cobra. Wir betrachten Kinderrechte als ein unverhandelbares und hohes Gut, das in unserem Verein in jeder Hinsicht geachtet und gefördert wird. Es ist von grundlegender Bedeutung, diese Rechte zu respektieren und zu schützen, da sie die Basis für die Sicherheit, das Wohlbefinden und die Förderung unserer jüngsten Mitglieder darstellen.

Wir erkennen die United Nations Convention on the Rights of the Child (UN-Kinderrechtskonvention) als das internationale Dokument an, das die Rechte von Kindern und Jugendlichen umfassend festlegt. Diese Rechte beinhalten, sind jedoch nicht beschränkt auf:

### 1. RECHT AUF SCHUTZ:

Wir verpflichten uns, Kinder und Jugendliche vor allen Formen von Gewalt, Missbrauch und Vernachlässigung zu schützen. Dies schließt die Verhinderung von sexualisierter Gewalt und Grenzüberschreitungen ein.

### 2. RECHT AUF TEILHABE:

Kinder haben das Recht, ihre Meinung auszudrücken, gehört zu werden und in Entscheidungsprozesse innerhalb unseres Vereins einbezogen zu werden. Wir schätzen ihre Mitwirkung und werden sicherstellen, dass ihre Stimmen gehört werden.

### 3. RECHT AUF BILDUNG UND ENTWICKLUNG:

Wir fördern die persönliche, soziale und musikalische Entwicklung unserer jungen Mitglieder und stellen sicher, dass Bildung und Förderung in einem sicheren und förderlichen Umfeld stattfinden.

### 4. RECHT AUF BESCHWERDE:

Wir bieten Mechanismen zur Meldung von Bedenken und Beschwerden, die Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene, nutzen können. Diese Beschwerdeverfahren sind vertraulich und gewährleisten den Schutz der Personen, die Bedenken äußern.

Die Kinderrechte sind nicht nur ein theoretisches Konzept, sondern bilden die Grundlage für unsere tägliche Arbeit und Interaktion im Verein. Wir empfinden diese Rechte als äußerst wichtig und werden sie stets in unsere Vereinskultur integrieren und klar kommunizieren. Wir sind fest davon überzeugt, dass die Achtung und Umsetzung dieser Rechte das Wohl unserer jungen Mitglieder fördert und dazu beiträgt, eine sichere und unterstützende Umgebung zu schaffen, in der sie ihr volles Potenzial entfalten können.



## 5.2 PARTIZIPATION

Die aktive Einbindung und Partizipation von Kindern und Jugendlichen in unserem Verein, der Drummerband Cobra, ist ein zentraler Bestandteil unserer präventiven Maßnahmen zur Verhinderung von sexualisierter Gewalt und Grenzüberschreitung. Wir betrachten die Einbeziehung unserer jungen Mitglieder als essenziell, um ihre Sicherheit und Wohlbefinden zu gewährleisten und sicherzustellen, dass sie sich in unserer Gemeinschaft gehört und respektiert fühlen.

*UNSERE ÜBERZEUGUNGEN UND HANDLUNGEN IN BEZUG AUF PARTIZIPATION UMFASSEN:*

### *1. RECHT AUF MITSPRACHE:*

Kinder und Jugendliche haben das Recht, ihre Meinungen, Bedenken und Ideen in allen Aspekten unseres Vereins zu äußern. Wir hören ihnen aktiv zu und ermutigen sie, sich zu äußern.

### *2. MITGESTALTUNG VON REGELN UND VERHALTENSKODEX:*

Wir ermutigen die Beteiligung junger Mitglieder an der Entwicklung und Überprüfung von Verhaltensregeln und Richtlinien, die für den Verein gelten. Dies trägt dazu bei, dass die Regeln für sie sinnvoll und akzeptabel sind.

### *3. PARTIZIPATION AN ENTSCHEIDUNGSPROZESSEN:*

Wir schaffen Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche, an Entscheidungsprozessen teilzunehmen, die sie betreffen. Dies kann die Auswahl von Instrument, Musikstücken und anderen relevanten Angelegenheiten umfassen.

### *4. SCHAFFUNG EINES SICHEREN RAUMS:*

Wir stellen sicher, dass die Umgebung für die Äußerung von Meinungen und Bedenken sicher und frei von Angst vor Repressalien ist.

### *5. BILDUNG UND SENSIBILISIERUNG:*

Wir bieten Informationen an, um die jungen Mitglieder über ihre Rechte und den Umgang mit potenziellen Gefahren aufzuklären.

Die aktive Beteiligung unserer jungen Mitglieder fördert ein Gefühl der Zugehörigkeit, Stärkung und das Bewusstsein für die eigenen Rechte. Wir sind überzeugt, dass dies entscheidend dazu beiträgt, unsere Vereinsgemeinschaft sicherer zu gestalten und sexualisierte Gewalt und Grenzüberschreitung zu verhindern. Partizipation ist nicht nur ein Ziel, sondern ein fester Bestandteil unserer Vereinskultur und unserer Bemühungen zur Sicherstellung des Wohlbefindens unserer Kinder und Jugendlichen.

## 5.3 BESCHWERDEVERFAHREN

Ein wirksames Beschwerdeverfahren ist entscheidend, um sicherzustellen, dass Kinder und Jugendliche in unserem Verein, der Drummerband Cobra, sich sicher fühlen und potenzielle Vorfälle von sexualisierter Gewalt oder Grenzüberschreitungen melden können. Hier ist eine allgemeine Beschreibung darüber, wie ein mögliches Beschwerdeverfahren ablaufen kann:

### 1. MELDEN VON BEDENKEN ODER BESCHWERDEN:

Wenn ein Kind oder Jugendlicher oder ein Erwachsener im Verein Bedenken oder Verdachtsmomente bezüglich sexualisierter Gewalt oder Grenzüberschreitungen hat, kann er oder sie sich an eine vertrauenswürdige Person im Verein wenden. Diese Person könnte ein Ansprechpartner für Kinderschutz sein, ein Vorstandsmitglied oder ein anderer Verantwortlicher.

### 2. VERTRAULICHKEIT UND DATENSCHUTZ:

Alle gemeldeten Bedenken oder Beschwerden werden vertraulich behandelt, um die Privatsphäre und das Wohl der Betroffenen zu schützen. Nur diejenigen, die unmittelbar in den Prozess involviert sind, haben Zugang zu den Informationen.

### 3. MÜNDLICHE ODER SCHRIFTLICHE BESCHWERDE:

Der Beschwerdeführer kann mündlich oder schriftlich seine Bedenken äußern. In schriftlichen Beschwerden sollte der Vorfall so detailliert wie möglich beschrieben werden, einschließlich Datum, Ort und beteiligten Personen.

### 4. BESTÄTIGUNG DES EINGANGS:

Nachdem die Beschwerde eingegangen ist, erhält der Beschwerdeführer eine Bestätigung des Eingangs, um zu wissen, dass seine Anliegen ernst genommen werden.

### 5. UNABHÄNGIGE UNTERSUCHUNG:

Die Beschwerde wird von einer unabhängigen und qualifizierten Person oder Gruppe im Verein, die nicht am Vorfall beteiligt war, untersucht. Diese unabhängige Partei stellt sicher, dass die Untersuchung objektiv und fair ist.

### 6. BEFRAGUNG VON ZEUGEN UND BEWEISEN:

Die Untersuchung kann die Befragung von Zeugen und die Sammlung von Beweisen beinhalten. Alle Beteiligten werden vertraulich behandelt, und es wird darauf geachtet, ihre Rechte zu schützen.

### 7. ERGEBNIS UND MASSNAHMEN:

Nach Abschluss der Untersuchung werden die Ergebnisse und eventuell erforderliche Maßnahmen festgelegt. Dies kann von Disziplinarmaßnahmen bis zur Anzeige bei den zuständigen Behörden reichen.

### 8. INFORMIERUNG UND UNTERSTÜTZUNG:

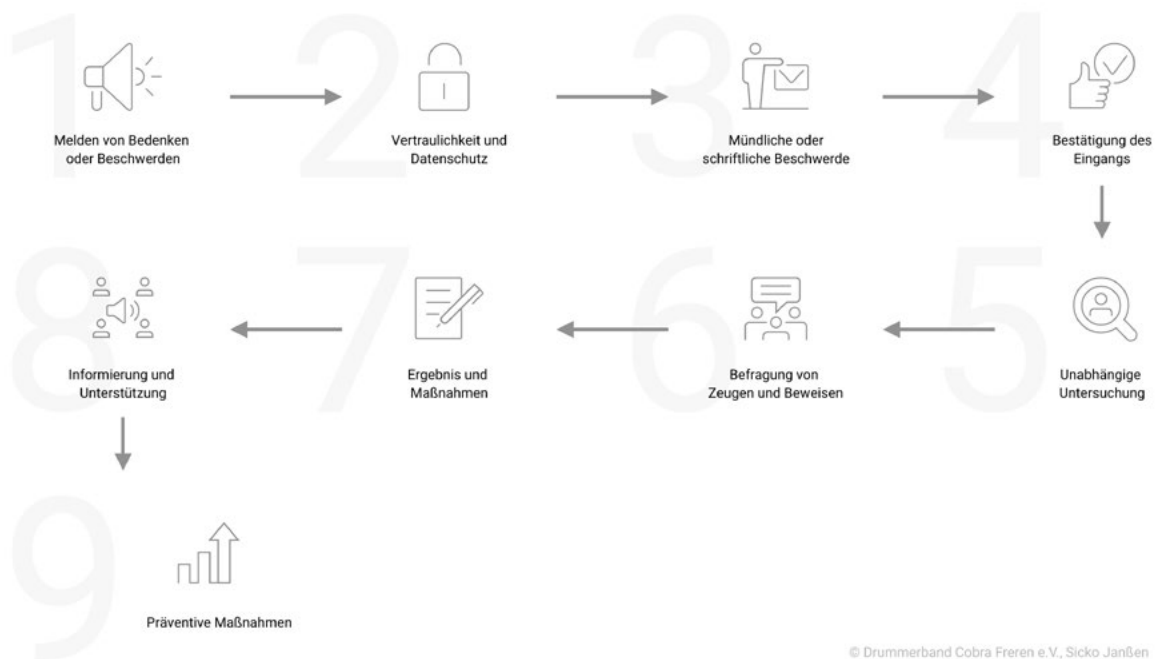
Der Beschwerdeführer und die betroffenen Parteien werden über die Ergebnisse informiert und erhalten bei Bedarf Unterstützung, einschließlich Beratung und therapeutischer Hilfe.

## 9. PRÄVENTIVE MASSNAHMEN:

Basierend auf den Untersuchungsergebnissen können präventive Maßnahmen und Schulungen implementiert werden, um zukünftige Vorfälle zu verhindern.

### Beschwerdeverfahren der Drummerband Cobra Freren e.V.

Der Handlungsablauf im Falle einer Beschwerde laut unserem Schutzkonzept



© Drummerband Cobra Freren e.V., Sicko Janßen

Ein wirksames Beschwerdeverfahren bietet Schutz und Unterstützung für alle Beteiligten und trägt dazu bei, ein sicheres Umfeld für Kinder und Jugendliche in unserem Verein sicherzustellen. Es ist wichtig, dass alle Vereinsmitglieder über das Verfahren informiert sind und wissen, wie sie Bedenken melden können.

## 5.4 FORTBILDUNGEN

In unserem Bestreben, ein sicheres und unterstützendes Umfeld für Kinder und Jugendliche in der Drummerband Cobra zu schaffen, spielen Fortbildungen eine entscheidende Rolle. Wir sind uns bewusst, dass Prävention und Sensibilisierung von großer Bedeutung sind, um potenzielle Risiken im Keim zu ersticken. Aus diesem Grund nehmen unsere zuständigen Jugendleiter regelmäßig an Schulungen und Fortbildungen teil, die von verschiedenen offiziellen Stellen angeboten werden. Diese Schulungen decken verschiedene Aspekte des Kinderschutzes und der Prävention von sexualisierter Gewalt und Grenzüberschreitung ab.

*UNSERE VORGEHENSWEISE UMFASST:*

### *1. REGELMÄSSIGE SCHULUNGEN FÜR JUGENDLEITER:*

Unsere Jugendleiter sind angehalten, sich kontinuierlich weiterzubilden und auf dem neuesten Stand in Bezug auf Kinderschutzthemen zu bleiben. Dies beinhaltet Schulungen zu Anzeichen von sexualisierter Gewalt, angemessener Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen sowie Verhaltenskodizes.

### *2. WEITERGABE VON INFORMATIONEN:*

Nachdem unsere Jugendleiter an Schulungen teilgenommen haben, geben sie die erworbenen Kenntnisse und Informationen an die relevanten Personen im Verein weiter. Dies gewährleistet, dass die gesamte Vereinsgemeinschaft von diesem Wissen profitiert.

### *3. SENSIBILISIERUNG ALLER MITGLIEDER:*

Unsere Jugendleiter arbeiten daran, das Bewusstsein für Kinderschutz und Prävention in der gesamten Vereinsgemeinschaft zu schärfen. Dies beinhaltet die Sensibilisierung der Kinder und Jugendlichen selbst, der Eltern und Erziehungsberechtigten sowie anderer erwachsener Mitglieder.

### *4. IMPLEMENTIERUNG VON VERHALTENSKODIZES:*

Auf Grundlage der Schulungen werden klare Verhaltensregeln und Verhaltenskodizes entwickelt und implementiert. Diese dienen als Leitfaden für alle Vereinsmitglieder und schaffen ein Umfeld des Respekts und der Sicherheit.

Die regelmäßigen Fortbildungen und Schulungen unserer Jugendleiter sind ein wichtiger Baustein in unserem Bestreben, eine Kultur der Prävention und des Schutzes innerhalb der Drummerband Cobra zu etablieren. Wir sind davon überzeugt, dass diese Maßnahmen dazu beitragen, potenzielle Risiken zu minimieren und die Sicherheit unserer jungen Mitglieder zu gewährleisten. Fortbildungen werden als unverzichtbar betrachtet, um eine nachhaltige und verantwortungsvolle Vereinsgemeinschaft zu schaffen.

## 6. VERHALTENSKODEX

Die Drummerband Cobra verpflichtet sich dazu, ein sicheres und förderliches Umfeld für Kinder und Jugendliche zu schaffen und zu wahren. Der folgende Verhaltenskodex dient dazu, klare Richtlinien für alle Mitglieder und Betreuer unseres Vereins im Umgang mit unseren jungen Mitgliedern festzulegen.

### **1. ACHTUNG UND WÜRDE:**

Jedes Kind und jeder Jugendliche wird respektiert und in seiner Würde geachtet, unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft oder Fähigkeiten.

### **2. SICHERHEIT UND WOHL DES KINDES:**

Das Wohl und die Sicherheit unserer jungen Mitglieder haben oberste Priorität. Alle Maßnahmen werden ergriffen, um ihre physische und emotionale Sicherheit zu gewährleisten.

### **3. PRÄVENTION VON GEWALT UND GRENZÜBERSCHREITUNG:**

Sexualisierte Gewalt, physische Gewalt und Grenzüberschreitungen jeglicher Art sind inakzeptabel und werden weder toleriert noch geduldet.

### **4. OFFENE KOMMUNIKATION:**

Alle Mitglieder und Betreuer werden ermutigt, eine offene und ehrliche Kommunikation mit den Kindern und Jugendlichen zu pflegen. Fragen und Bedenken sollten ernst genommen und respektiert werden.

### **5. PRIVATSPHÄRE UND GRENZEN:**

Die Privatsphäre der Kinder und Jugendlichen wird respektiert, und es werden keine unangemessenen Fragen gestellt oder unangemessenen Eingriffe vorgenommen.

### **6. KEINE GEHEIMHALTUNG VON VORFÄLLEN:**

Alle Mitglieder und Betreuer sind verpflichtet, jegliche Anzeichen von Gewalt, Missbrauch oder Grenzüberschreitungen sofort zu melden, und es wird von niemandem erwartet, solche Vorfälle geheim zu halten.

### **7. GLEICHBEHANDLUNG:**

Kinder und Jugendliche werden unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer Herkunft, ihrem sozialen Status oder ihrer Fähigkeiten gleichbehandelt und haben die gleichen Chancen.

### **8. KEINE DISKRIMINIERUNG, RASSISMUS, SEXISMUS UND MOBBING:**

Diskriminierung, Rassismus, Sexismus und Mobbing sind inakzeptabel und werden nicht toleriert. Alle Mitglieder haben das Recht, sich frei von Schikanen zu fühlen. In unserer Gemeinschaft achten wir auf die Vielfalt und Würde eines jeden Einzelnen und setzen uns aktiv gegen jegliche Form von Diskriminierung und Belästigung ein. Unsere Drummerband Cobra ist bestrebt, eine inklusive und unterstützende Umgebung zu schaffen, in der sich jedes Mitglied sicher und respektiert fühlt. Jeder ist dazu aufgerufen, Diskriminierung, Rassismus, Sexismus und Mobbing zu melden, und wir setzen uns für die Aufklärung und Prävention dieser Probleme ein.

### **9. VERANTWORTLICHKEIT:**

Jeder Betreuer und jedes Mitglied ist für die Einhaltung dieses Verhaltenskodex verantwortlich und sollte Vorbild für die jungen Mitglieder sein.

### **10. FORTBILDUNGEN UND SENSIBILISIERUNG:**

Betreuer sind angehalten, an Schulungen und Fortbildungen teilzunehmen, um sich über Kinderschutzthemen auf dem Laufenden zu halten und sich ihrer Verantwortung bewusst zu sein.

Jeder, der Verstöße gegen diesen Kodex bemerkt oder Bedenken hat, sollte diese unverzüglich melden. Nur durch eine gemeinsame Anstrengung und den konsequenten Einsatz für die Sicherheit und das Wohl unserer Kinder und Jugendlichen können wir eine gesunde und unterstützende Vereinsgemeinschaft schaffen.

## **6.1 SCHNELLE HILFEN**

Die Bereitstellung von schnellen und effektiven Hilfen ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Schutzkonzepts in der Drummerband Cobra. In Situationen, in denen Kinder und Jugendliche möglicherweise in Gefahr sind oder Bedenken bezüglich sexualisierter Gewalt oder Grenzüberschreitungen auftreten, ist es von größter Bedeutung, umgehend zu handeln.

*UNSER ANSATZ ZUR SCHNELLEN HILFE UMFASST:*

### *1. SOFORTIGES EINGREIFEN:*

Jeder Betreuer oder Erwachsene im Verein, der von einer möglichen Gefahr oder einem Verdacht auf Gewalt oder Grenzüberschreitung erfährt, ist verpflichtet, unverzüglich einzugreifen und Schritte zur Gewährleistung der Sicherheit des Kindes oder Jugendlichen einzuleiten.

### *2. UNTERSTÜTZUNG FÜR DAS KIND ODER DEN JUGENDLICHEN:*

Das Wohl des betroffenen Kindes oder Jugendlichen hat oberste Priorität. Wir bieten umgehend Unterstützung und Schutz, um sicherzustellen, dass sein oder ihr Wohl und seine oder ihre Sicherheit gewährleistet sind.

### *3. MELDEN AN DIE ZUSTÄNDIGEN STELLEN:*

In schwerwiegenden Fällen oder wenn das Kind oder der Jugendliche in akuter Gefahr ist, erfolgt die Meldung an die zuständigen Behörden, um eine Untersuchung und angemessene Maßnahmen einzuleiten.

### *4. DOKUMENTATION:*

Alle Vorfälle, Bedenken und Interventionen werden sorgfältig dokumentiert, um den Verlauf und die Maßnahmen zu protokollieren. Diese Dokumentation dient als wichtige Grundlage für spätere Schritte und Maßnahmen.

### *5. INFORMIERUNG UND UNTERSTÜTZUNG DER BETROFFENEN:*

Die betroffenen Kinder, Jugendlichen und ihre Familien werden angemessen informiert und erhalten die erforderliche Unterstützung und Beratung, um mit der Situation umzugehen.

### *6. INTERNE UNTERSUCHUNG:*

In weniger dringenden Fällen wird eine interne Untersuchung durchgeführt, um die Vorwürfe zu klären und geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

### *7. SCHULUNGEN UND PRÄVENTION:*

Jeder Vorfall dient als Anlass, um Schulungen und präventive Maßnahmen zu verstärken und sicherzustellen, dass sich ähnliche Vorfälle nicht wiederholen.

Die schnellen Hilfen in unserer Vereinsgemeinschaft sind darauf ausgerichtet, eine akute Gefahr zu verhindern, das Wohl unserer Kinder und Jugendlichen sicherzustellen und sicherzustellen, dass angemessene Maßnahmen ergriffen werden. Wir sind entschlossen, unseren Verpflichtungen nachzukommen und unsere Kinder und Jugendlichen bestmöglich zu schützen.

## **6.2 BESCHREIBUNG UND UMGANG VON VERDACHTSFÄLLEN BEI INTERNEM MACHMISSBRAUCH**

Interner Machtmissbrauch bezieht sich auf Situationen, in denen Personen innerhalb unseres Vereins ihre Position oder ihren Einfluss missbrauchen, um Macht und Kontrolle über andere, insbesondere Kinder und Jugendliche, auszuüben. Dies kann verschiedene Formen annehmen, einschließlich, ist jedoch nicht beschränkt auf:

### *SEXUALISIERTE GEWALT:*

Unangemessene sexuelle Handlungen, Belästigung oder Ausnutzung von Kindern oder Jugendlichen.

### *PSYCHISCHER MISSBRAUCH:*

Manipulation, Einschüchterung oder emotionale Ausbeutung, um Kontrolle über andere auszuüben.

### *PHYSISCHE GEWALT:*

Unangemessene körperliche Strafen oder Drohungen.

Die Drummerband Cobra hat einen Null-Toleranz-Ansatz gegenüber internem Machtmissbrauch. Wir verpflichten uns, alle erforderlichen Schritte zu unternehmen, um das Wohl unserer Kinder und Jugendlichen zu gewährleisten und sicherzustellen, dass unser Verein ein sicherer und förderlicher Ort für ihre musikalische Entwicklung ist.

## **6.3 HANDLUNGSSCHEMA**

Unsere Drummerband Cobra hat ein detailliertes Handlungsschema entwickelt, um sicherzustellen, dass im Falle von Verdachtsfällen auf Gewalt, Machtmissbrauch oder Grenzüberschreitungen angemessene Maßnahmen ergriffen werden. Das Handlungsschema dient als Leitfaden für alle Mitglieder und Betreuer unseres Vereins und gewährleistet, dass jedes verdächtige Verhalten sorgfältig, sachlich und effektiv behandelt wird. Hier ist eine allgemeine Übersicht über unser Handlungsschema:

### *1. MELDEN UND DOKUMENTIEREN:*

Jeder, der einen Verdachtsfall von Gewalt, Machtmissbrauch oder Grenzüberschreitungen bemerkt oder vermutet, ist verpflichtet, dies sofort zu melden. Der Vorfall wird detailliert und gewissenhaft dokumentiert, einschließlich Datum, Uhrzeit, Ort und beteiligter Personen.

### *2. SOFORTIGES EINGREIFEN:*

Im Falle eines akuten Risikos für das Kind oder den Jugendlichen erfolgt unverzügliches Eingreifen, um seine oder ihre Sicherheit zu gewährleisten. Dies kann die Entfernung des Kindes aus der Gefahrensituation einschließen.

### 3. MELDUNG AN DIE ZUSTÄNDIGEN STELLEN:

Bei schweren Verdachtsfällen wird der Vorfall an die zuständigen Behörden gemeldet, die weitere Untersuchungen und rechtliche Schritte einleiten können.

### 4. INTERNE UNTERSUCHUNG:

In weniger dringenden Fällen erfolgt eine gründliche interne Untersuchung, um den Vorwurf zu klären. Die Untersuchung wird von unabhängigen Personen oder Gremien durchgeführt, um Objektivität sicherzustellen.

### 5. UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE BETROFFENEN:

Die betroffenen Kinder, Jugendlichen und ihre Familien erhalten angemessene Unterstützung, Beratung und Therapie, um mit den emotionalen und psychischen Folgen des Vorfalls umzugehen.

### 6. INFORMIERUNG DER VEREINSMITGLIEDER:

Die Vereinsmitglieder werden angemessen über den Vorfall und die ergriffenen Maßnahmen informiert, soweit es die Vertraulichkeit zulässt.

## DAS AMPELSYSTEM

### Das Ampelsystem

Erkennung von Warnsignalen für kritische Situationen



#### Das ist verboten:

Körperliche Übergriffe, Verbale Gewalte, Sexualisierte Gewalt, Diskriminierung, Rassismus, Beleidigung, Missachtung von Persönlichkeitsrechten, Missachtung des Datenschutzes, Ausnutzen von Machtverhältnissen.



#### Das ist nicht erwünscht:

Unangemessener Umgang mit Privatsphäre, Respektloser Umgang, Unangemessener Kontakt, Unterstellungen, Lästern, Ausgrenzung



#### Das ist erwünscht:

Mitbestimmung, Transparenz, Schutz, Wertschätzung, Offene Kommunikation, Konstruktiver Umgang mit Konflikten, Einhaltung der gesetzten Regeln



## *7. PRÄVENTIVE MASSNAHMEN*

Jeder Vorfall dient als Anlass, um unsere präventiven Maßnahmen zu verstärken und sicherzustellen, dass ähnliche Vorfälle in Zukunft vermieden werden.

Unser Handlungsschema ist darauf ausgerichtet, sicherzustellen, dass im Falle von Verdachtsfällen auf Gewalt oder Machtmissbrauch alle notwendigen Schritte unternommen werden, um das Wohl unserer Kinder und Jugendlichen sicherzustellen und potenzielle Risiken zu minimieren. Es ist ein Ausdruck unserer Verpflichtung, einen sicheren und förderlichen Ort für die musikalische Entwicklung unserer jungen Mitglieder zu schaffen.

## **8. INTERVENTIONEN**

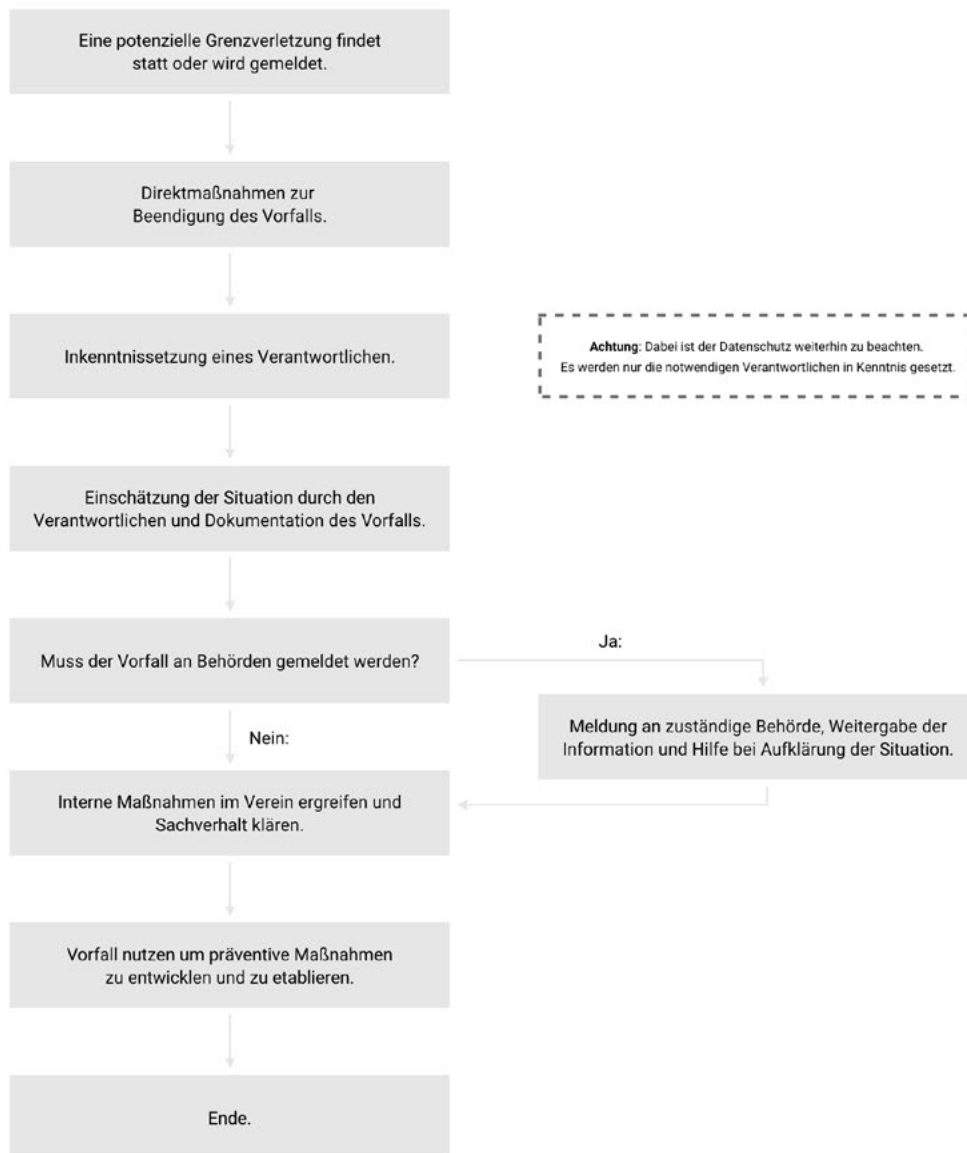
In unserer Drummerband Cobra sind wir entschlossen, Interventionen umzusetzen, um das Wohl unserer Kinder und Jugendlichen sicherzustellen und sie vor potenziellen Risiken zu schützen. Interventionen sind Maßnahmen, die ergriffen werden, um aufkommende Probleme oder Situationen, die das Wohl unserer jungen Mitglieder gefährden könnten, zu bewältigen.

Unsere Drummerband Cobra ist bestrebt, geeignete Interventionen zu entwickeln und durchzuführen, um sicherzustellen, dass das Wohl unserer jungen Mitglieder stets gewahrt bleibt. Interventionen sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Bemühungen, eine gesunde, sichere und unterstützende Vereinsgemeinschaft zu schaffen.

## 8.1 HANDLUNGSPLAN

### Handlungsplan

So gehen wir mit kritischen Situationen um



© Drummerband Cobra Freren e.V., Sicko Janßen

Die Verantwortlichen Personen können dem Organigramm auf der Website entnommen werden:  
**WWW.DBC-FREREN.DE**

## 9. WEITERE INFORMATIONEN

### 9.1 FORMULAR ZUR DOKUMENTATION EINES VORFALLS

Datum des Ereignisses:

---

---

Meldende Person:

---

---

Betroffene Person(en):

---

---

Beschreibung des Ereignisses:

---

---

---

Sofortmaßnahme eingeleitet,  
wenn ja, welche:

---

---

---

Welche Personen wurden weiterhin in  
Kenntnis gesetzt? Wann?

---

---

---

Wurden Behörden in Kenntnis gesetzt?  
Wenn ja, welche und wann?

---

---

---

Weiteres Vorgehen:

---

---

Sind aus diesem Vorgang präventive  
Maßnahmen abzuleiten:

---

---

Soll die betroffene Person über den weiteren  
Ablauf des Vorgangs informiert werden?

---

---

**GEWALTSCHUTZKONZEPT DER DRUMMERBAND  
COBRA FREREN E.V.**

Industriestraße 1 – 31  
49832 Freren  
[www.dbc-freren.de](http://www.dbc-freren.de)

Verfasst von:  
Sicko Janßen, Gesamtjugendleitung  
Stand: 01/2024